

Information zur Datenverarbeitung nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Vertrauen ist wichtig, besonders wenn es um Ihre Daten geht. Aus diesem Grund erachte ich es als meine Verpflichtung, nur diejenigen Daten zu erheben, welche zur Erfüllung meiner Aufgabe erforderlich sind und sie mit der gebotenen Sorgfalt zu verwalten und vor Missbräuchen zu schützen. Dabei halte ich mich an die datenschutzrechtlichen Vorschriften.

Nachstehend finden Sie Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten und den Rechten, die Ihnen diesbezüglich zustehen:

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

PsyCon Psychologische Beratung GmbH
Mag. Matthias A. Brüstle
Im Malarsch 4
FL 9494 Schaan
Tel +423 231 34 45
praxis@psycon.li

2. Erhebung / Speicherung personenbezogener Daten sowie Art, Zweck und Verwendung

Zur Erfüllung meiner Aufgabe erhebe ich folgende Angaben:

- Vorname, Nachname, Postanschrift (bei Kindern/Jugendlichen auch des/der Erziehungsberechtigten/gesetzlichen Vertreters)
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Handy)
- Geburtsdatum
- Zivilstand, Anzahl und Alter etwaiger Kinder
- Berufstätigkeit, Arbeitgeber (bei Kindern/Jugendlichen Schule und KlassenlehrerIn)
- Krankenkasse/Versicherung
- Hausarzt, Zuweiser, Vorbehandler
- Medikation
- (Vor)Diagnosen

Die Erhebung dieser Daten erfolgt:

- zur Erfüllung meiner Dokumentationspflicht nach Art. 12 Gesundheitsgesetz
- um Sie als PatientIn identifizieren zu können
- um meinen Behandlungsauftrag zu erfüllen
- zur Korrespondenz mit Ihnen
- zur gesetzlich vorgeschriebenen Berichterstattung und zur Abrechnung mit dem Kostenträger (wenn nicht Sie die Kosten tragen)

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6, Abs. 1 Bst. b und c sowie Art. 9, Abs. 2 Bst. h DSGVO verarbeitet (gesetzliche Aufzeichnungspflichten sowie Erfüllung eines Behandlungsauftrages im Gesundheitsbereich).

3. Empfänger der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an:

- auf Grund gesetzlicher Vorschriften an Kostenträger
- bei Bedarf und mit Ihrer Einwilligung an Zuweiser/Weiterbehandler/ stationäre Einrichtungen

4. Dauer der Speicherung

Als Leistungserbringer im Gesundheitswesen bin ich nach Art. 17 Gesundheitsverordnung verpflichtet, alle mit einer Behandlung zusammenhängenden Unterlagen mindestens 10 Jahre aufzubewahren.

5. Ihre Rechte

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- a. Auskunft zu erhalten, welche Daten zu welchem Zweck erhoben werden, an wen sie weitergeleitet wurden und werden und wie lange sie gespeichert bleiben
- b. Beschwerde zu führen und die Berichtigung, Ergänzung, Löschung unrichtiger oder nicht rechtskonform verarbeiteter Daten zu verlangen
- c. die Herkunft jener Daten zu erfahren, die nicht bei mir erhoben wurden
- d. sofern es um Daten geht, die für die Behandlung nicht relevant sind und die der gesetzlichen Dokumentations- und Aufbewahrungspflicht nicht unterliegen, können Sie verlangen, dass deren Verarbeitung eingeschränkt oder ganz unterlassen wird oder eine zuvor gegebene Einwilligung widerrufen
- e. Ihre bei mir gespeicherten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen
- f. die Identität von Dritten zu kennen, an welche Ihre personenbezogenen Daten übermittelt werden
- g. bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde zu erheben:

Datenschutzstelle

Städtle 38
Postfach 684
FL-9490 Vaduz
info.dss@llv.li

Schaan, im Januar 2019